
Presseinformation

Berlin, den 21. April 2015
Nr. 10, 2015

Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen e. V.
Lars Wagner
Pressesprecher
T 030 399932-14
wagner@vdv.de

VDV begrüßt Bericht der Fratzscher-Kommission

Die unabhängige Expertenkommission „Stärkung von Investitionen in Deutschland“ unter der Leitung des DIW-Präsidenten Professor Marcel Fratzscher hat heute ihren Abschlussbericht an Bundeswirtschaftsminister Gabriel übergeben. Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) begrüßt die Ergebnisse der Fratzscher-Kommission. Vor allem den Vorschlag, einen „Nationalen Investitionspakt für Kommunen“ einzurichten und diesen mit zusätzlich 15 Milliarden Euro auszustatten, hält der VDV für sinnvoll und hilfreich, um den Sanierungstau im kommunalen Nahverkehr zu beseitigen.

VDV-Präsident Jürgen Fenske: „Den Vorschlag der Kommission, dass der Bund über die nächsten drei Jahre zusätzlich 15 Milliarden Euro für Investitionen in den Kommunen bereitstellt, begrüßen wir ausdrücklich. Die Experten um Professor Fratzscher empfehlen dabei vollkommen zurecht, diese Mittel vor allem in die Instandhaltung und Erweiterung kommunaler Verkehrswege zu investieren. So könnte auch endlich der Sanierungstau im kommunalen ÖPNV nachhaltig beseitigt werden.“

Nach einer unabhängigen Studie, die der VDV gemeinsam mit dem Deutschen Städtetag und 13 Bundesländern in Auftrag gegeben hat, beläuft sich der Sanierungstau im kommunalen ÖPNV auf inzwischen rund 4,5 Milliarden Euro, jährlich kommen etwa 500 Millionen Euro hinzu. „Acht von jährlich zehn Milliarden Fahrgäste nutzen die kommunalen Bus- und Bahnangebote. Die Infrastrukturen und technischen Einrichtungen des ÖPNV sind gerade in Ballungsräumen und Großstädten am Limit. Deshalb müssen die Vorschläge der Fratzscher-Kommission jetzt unmittelbar umgesetzt werden, eine weitere Verzögerung darf es nicht geben“, so Fenske abschließend.

Link zum Abschlussbericht der Fratzscher-Kommission:
<http://www.bmwi.de/DE/Mediathek/publikationen.did=702188.html>

Im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) sind rund 600 Unternehmen des Öffentlichen Personenverkehrs und des Schienengüterverkehrs organisiert. Täglich ersetzen Busse und Bahnen rund 20 Millionen Autofahrten und 77.000 voll beladene Lkw. So sorgen der VDV und seine Mitgliedsunternehmen dafür, dass Deutschland nachhaltig mobil bleibt!